viebricher Zagespo Biebrider Cotal-Angeiger.

Biebricher Renefte Nachrichten.

227.

Bein, Bein, n unt leben, ndeine

uly,

n, 24. –

ifen

e, icie ribmaid irita et figes B

DO

ige Sa

en ini e etcume

adá rb. verb Zavid, rente is

IISW

Marbra edenfo

Biebricher Tagblatt. Amtliches Organ Ta der Stadt Biebrich

Angeigenpreis: Die einip. Coloneigrundzeile 18 4 Bei Wiederholungen Rabatt. Derantwortlich für der redaktionellen Ceil Guido Seidler, für den Rehlame und Angeigenteil, jowie für den Druck und Derta Wilhelm holzapfel, in Biedrich.

dations. Drud u. Derlag der Bofbuchbruderei Guido Seidler in Biebrid.

Donnerstag, ben 28. Ceptember 1916.

Poftfchedbonto:

Serniprecher 41. - Redattion und Erpedition: Biebrich, Rathauskraße 16

Die Kriegslage.

mitige Ringen an der Somme nimmt feinen Fortgang, de Teile der deutschen Stellungen mußten noch harten richoften und eingeschnet, der feindlichen Uebermacht erben. Der Kern widerfiedt fest und unerschütterlich ruchsverluchen.

Der Mittmody-Zagesbericht.

Der Mittwoch-Tagesbericht.

Mestlich Großes hauptquartier, 27. September.

Mestlich er Kriegsschaupta.

Herecesgruppe Kronprinz Ruprecht.

Ka Jortlehung der Sollacht nördlich der Somme sührte na wiederum zu überaus starten Artisserie- und erbitterleimterietämpsen. Die spih vorspringende Ede von pool ging verloren. Beiderseits von Courcelette gewann begarr nach mehrlachen, vertustreichen Rüdschägen sich Gesande. Weiser öftlich wurde er abgewiesen. Arfolg vom 25. September vermochte er abgewiesen. Beiden und hoben seine bestigen Angrisse aus Lesboeus und der Front von Morval dis südlich von Bouchavesnes, kiel in handgemenge, blutig abgeschlagen.

Splich der Somme sind französische handgranatenange ein Dermandovillers missungen.

De filider Kriegsichauplah. Front des Generalfeldmarichalls Prinz Ceopold von Bayern. Die Cage ist unverändert.

ont des Generals der Kavallerie Erzherzog Karl. Rerdich der Karpathen feine Ereignisse von Bedeutung. Kämpse im Ludowa-Abschnitt sind wiederum mit einem streichen Allhersolge für die Russen geendet.

lriegs on au plat in Siebenbürgen. Inier Ungriff bei hermannstadt machte gute Jortidritte. Balfantriegs och au plat. heeresgruppe des Generalfeldmarichalls von Madenien.

oit.

An 25. September wurden offilich des Breipa-Sees weiBorteile errungen, öftlich von Florina feindliche Ank abgeichlagen. Gestern kliehen die bulgarischen Truppen
kajmakalan gegen den angriffsbereiten Jeind vor,
im und verfolgten ihn und erbeuteten 2 Geschühe, mehlialchinengewehre und Minenwerfer.
Der Erste Generalquartiermeister: Eudendort

Die Cage an ber Somme.

Die Cage an der Somme.

Lin, 28. September. Der militarische Mitarbeiter des Lageblantes" ichreibt: Es ist verständlich, daß die jeinderesdertichte auf den Ten gestimmt lind, die Operationen Laue housen "in jeder Kinsight ist Jiel erreicht. Aber das das Jiel? Sicher nicht die Linie der eroberten Mit mitere verdinderen Truppen im Frühlahr 1915 wahren Wenare die rustliche Mellionenormee vor sich hermachen sie in zahlreichen dietigen Schlachten einen Gemin von 75 die 125 Ailauneter. Bei diesem Siegeslauf das sierte Breungel, die Sam und die Gewode Linie der Artaumert durch eine Minderbeit an Jahl. Das unter Mitarbeite der Monden mit weit der Artauspiels die Sam und der Gewode Linie der Artauspielse Soer bezumag in der Monden weite erallich franzeilste Soer bezumag in der Monden weite Leidirien auf einer Breite von 45 und einer Tiefe der Gebot der Linie von 45 und einer Tiefe der Gebot d

Die Frantreich disher an die Somme geworien hat, sind mohl 19 als larbig zu betrachten, menn auch einige von ihnen mit Weisen untermicht sind. Die Marotroner spielen hier eine Rolle und onigerden bedam Frantreal, von den ungefähr 12000 Berberg, die Nord und Mittelastita beiputreiben hatten, ein Drittel sur seine James. Mittelastita beiputreiben hatten, ein Drittel sur seine James. Bas in Rigger, Lunis und Marotso nicht zur Ablosing der weißen Schalung gebrundst murde, kan auf Uniwegen an die Somme. Ursprünglich hatte man sehr starte ichwarze Botatsoner und ein Drittel redugten wurden, so daß Negerbatasikone mit je 1000 Mann noch immerhin recht start angriffen. Sie kampen und ein Drittel redugten wurden, so daß Negerbatasikone mit je 1000 Mann noch immerhin recht start angriffen. Sie kampen annachand als gemische Berbadabe und die Europaer betrachten der Ginteibung in ichwarze Tuppun als Streie oder als ein hartes Los. Es hat erst startisch im seinagener transpösische Straite und die Franze den Straite von der in Angriffen der Ginteibung in ichwarzer Nampsigenosse beigebracht hatte. Die Angrebisch des Samptes werden sie zu witden kane zu im Augendisch des Samptes werden sie zu witden Teren, die den istanzosen von dem Deutschen nicht mehr unterscheden tonnen oder wollen. Man tat ichr unflig deren, sie abstratteren, daß in dem Stampt des Ichwarzen gegen den Berigen die Kentusterung. Sie bestrichten, daß in dem Stampt des Ichwarzen gegen den Berigen die Kentusterung. Eine bestrichten, daß in dem Stampt des Ichwarzen gegen den Berigen die Kentusterung. de bestrichten daß in dem Stampt des Ichwarzen gegen den Berigen der Kentusterung. der bestrichten das und man schalten diere gegen die Kertusterung. Sie bestrichten das und beiten Bestraften den Ausgebildtich nicht viel fordige Truppen. Beristene Soder sind immer noch da und man schalten ihren Berbaltnis zu den englischen Gesantvertuiten. Farbiges Blut wird ja wohl siberhaupt nicht gerechnet. Benigsten dem Bertuste stehen in feinem Berbaltnis zu den englischen Gesant

Gemäßigte Siegeslreude in Paris.

Rotterdam, 23. September. Der "Rieuwe Rotterdamifche Courant" melder aus Paris: Die Breffe außert fich mit Zurichaltung und Mäßigung über die Erfolge der Milierten an der Somme. Man erwortet, dech, wahrend die Deutschen im Belten sich in der Defensioe halten, Hindenburg im Sildosten erwideen mirb.

Der öfterreichild-ungarifche Tagesbericht.

188. Berlin, 27. Ceptember. Die Benarfigung bes Recis-tage findet Donnerstag, nicht um 2 Uhr, fondern erft um 3 Uhr

fait
26.3. Wien, 27. September. Amilich wird verlaufbatt:
Deftlicher Ariegoichauplats.
Im Bereiche von Vetrofenn ist es gestern nur auf dem Berge Tullsini zu Geschiebssühlung mit den Rumänen gesommen. Bei Nagn Szeben (het mannikabt), nehmen die Kämple einen sie und günstligen Verlauf. In der siederungstruppen im Gesecht.
Im Bisteilonra-Gebiet wurden rumänische, nördlich von Kiellbata und in der Gegend von Cudowa russische nördlich von Kiellbata und in der Gegend von Cudowa russische nördlich von Kiellbata und in der Gegend von Beiang.
Italienlicher Kriegoschauplah.
Reine gröheren Kämple. Zus der Karti-hochtläche stehen Teile unserer Stellungen zeitweise unter startem Artisterie- und Minenverser-Jeuer.
Südössticher Kriegoschauplah.

Subofilider Rriegofchauptah. Cage unverän

obert. Der St: Woertreier des Chefs des Generalfiabs. v. f) d j e c , Jeldmarichalleutnant.

Aus England.

BiB. Manchester, 27. September. Der "Mandiester Guardian" melbet aus London, daß die Erhöhung des dienstpflichtigen Alters auf 45 oder 48 Jahre anlicheinend ernftlich in Erwägung gezogen wird. Wohgebend dahur ichtenen nicht nur mittigriche Gründe zu sein. Auch das Beitpiel Frankreiche und einige Wendungen in der türzichen Rede Briands werden so aufgefahr, daß Frankreich von den Berbündeten die gleichen Leiftungen verlange.

Der Ungriff ouf Condon.

Der Ungriff ouf Condon.

Die englichen Blauer besinderen die gleichen Leiftungen oerstange.

Die englichen Blauer besinderen aussichtlich über den Ragriff, den untere Luttleihe in der Rocht vom Samstag auf Sommag auf Zondon machten, in der fibitigen Weise, ohne nahrer Angle von Oerflichteiten und mit der Arkherung, das fein nätitärichter Schaden galtschen fei. In den Korderrund mit natistärichter Schaden galtschen fei. In den Korderrund mit natistärichter Schaden galtschen fei. In den Korderrund mit natistärichter Lationage geriste habe und eine für den hauppfödrichen Weier besonders beruhigende Erweitsührung kaucht dass nam ient den Jeppelmangriffen gegenüber beiter gerühet ist als früher. Ein Matt mit der Antere Kunden kaucht das geneiner beiter gerühet ist als früher. Ein Blatt mit des Antere Antere Kunden geneiner beiter derüher ist alle der geringen Schaden in der Preving geschieber dert errichten, ichteten mehr Undeit an der Preving geschieber dert der Kunden in der Preving geschieber dert der Kauft und der Gestätelten und beimädigten eine Heitschaft der ihner Rannbennten in Brand gelege der des mitst untstanliger Ratur von Ein gerfürten und beimädigten eine Heitschaft der Mannbennten in Brand gelege der des mitst untstanliger Ratur von Ein gerfürten und beimädigten eine Heitschaft der Mannbennten in Brand gelege der des mit den der Heitschaft der Mannbennten in Brand gelege der des mit den der Bereiten der Benaden in Gebaute nurben durch Brandbonnten in Brandbartiger Ratur gegeben des Liegt, des nureraufs des Heitschaft der Ranner, abs Grauen nur der der Schale der Ratur geschen der Liegt. Der Kennpricht ist des fruher, abeigen fei wert get in Mehr geriftet ist als fruher, abeigen fei weit get aus. Ein mit der gesche der Ratur der Ratur gesche de

ichiffes nichts befannt.
20 n bon. Ein anntlicher Berücht über den Zeppelin-Ungriff in der Raht vom 28. stellt telt, daß das ertte der beiden untergespangenen Luftichiffe ichliehlich durch ein Flugzeug gerstört wurde, nandem es durch das Feuer unterer Abmedrageschütze beidabige worden war, das zweite, das einnfalls durch unter Ubwedzegenhutze getroffen wurde, war genotigt, in der Grafichaft Elier wegen Gooverlieft zu landen.

Goeverluft zu landen.
21% London, 27. September. Die "Times" melbet, daß des Luftschift, bestien Bemannung gerettet wurde, langtam beradiging und unter voller Routrolle zu lieben ichten. Als es gelandet war, ftieg die ganze Belagung eiligt aus der Gondel und zog sich auf gewise Entfernung zurich. Benige Augendicke frater erfolgte eine furchtbare Explosion. Das Luttschift verdrannte die Alluminiumbulle. Das Seuer dauerte etwa eine Stunde.

28B Bern, 27 September. Robert de Jiers, der det franzoffichen Gefandschalt in Bufarest zugeteilt ist, teilt im "Jigaro"
mit, Carp dade in dem remainischen Kronrot, der den Krieg gegen
Ochterreich Ungarn belchloß, gefagt: Dieser Krieg ist für mich ein
kummervolles Ereignis. Ich gede dem Varerinde meine der
Sobne, die sofort marichieren. Aber ich wünsche von ganzem
Derzen, daß mein Baterland besiegt wird. Das Bündnis, in das
es sich einsehr, kenn nur Undeil beingen. Rumainen mird sich nur
retien, wenn es sich wieder davon losiost, was nur durch eine Rieberlage erfolgen kann.

Schredensregiment in Butareft.

Schredensregiment in Bukareft.

Stod holm 28. September. Ruffliche Richter melden: Der Bukarefter Militarbefehlshaber erläht eine Berordnung, daß alle alfentlichen Lotale. Galibaufer, Ritubs, Cafes, Konditoreien ufm. vorläufig dauernd gesiglossen zu holten sind, weil sich das Aublikum dert in ungeeignete Erfatterungen der kregerischen Treignisse Aublikum der in der Angeeignete Erfatte und bei und im Berdreitung lügenhafter und böswilliger Gerüchte beitrage. Weiter Besehle verbitten das unnüne Spazierengeden nach den Etrassen, wiche unr ols Wege zu den Arbeitsstätten benagt werden durfen. Soder das Stehenbleiben vor Schaufensten ist verboten. Rach unverlässigen Berühren wird in Boligeisperartment eine Liste von Ferioven ausgearbeitet, die aus der Haupfladt ausgewiesen waren, wie Oberst Mantesen. Disender fürchet die Regierung den angedrohten gewalisamen Ministersturz.

Aus Griecheniand.

20B. Paris, 26. September. Die Ugence Havas meibet cus Athen: König Roustantin ist beute vormittag im Königlichen Palais eingetroffen. Er entbot sogleich den Ministerpräftbenten und den Marineminister zu sich, mit denen er eine lange Beiprechung batte. Er empling deraus den Minister des Neubern. Der Ministerat ist für beute abend einberufen.

25B. London, 26. September. Das Reuteriche Bureau meldet aus Athen. Die Meldung vom Audtritt des Generalstadscheis Moishopulos ist verfrüht.

chefs Mojchopulos ift verfrüht.

B. Arben, 26. September. Meidung der Agence Havas. Die Gunaris-Kartei trat unter dem Borfig von Gunaris zusammen, um die aus der Abreile von Benifelos sich ergedende tlage ut prissen. Der von der Partei gefahre Seichtluß wurde nicht veröffentlicht.

B. Baris, 27. September. Wie das "Journal" aus Aiben meldet, drangen 70% Freter wideritandslos in Kanea ein, nalimen Besig von den obsentlichten Gebäuden und vertrieben die Kehörden daraus. Sie ernannten einen vorläusigen Ausschuß zur Abwistung der Staatsgelifaite. Die in Kanea vereinten griechischen Truppen troten mit Ausnahme eines Oberften, 25 Offisieren und einigen Soldsten der ausständigen Awsgung der Infalle Soldsten der ausständigen Awsgung der Infalle 201den der ausständigen Kwegung der Infalle 201den der Ausständigen Kwegung der Infalle Ind einigen Soldsten der ausständigen Kwegung der Infalle Ontel.

Kleine Mittellungen.

26.8. Berlin, 27. September. (Amilich.) Am 26. September vormitiegs wurde die Seeilugkation Angernies durch zweitische Jingboote ohne Erfolg erneut angegriffen. Unferen Abweirflagzengen gekang es, das eine Alugboot über Angernies zum Sampt zu fellen und se nach furzem Gefecht abzufhleßen, mährend das zweite Flingboot. durch Artikerletener verhalbigt, in der Richtung Nume entlant.

das zweite Fingeboet, durch Artilierleiteuer beingädigt, in der Richtung Kunne entlant.

Aus dem saug mird berühtet: Der engliche und der fronzolisch Gedandte haben der hollandicken Kegerung erflärt, ieder Rechtug einer neutralen Friedensvermittlung im gegenwärtigen Zeitpunkt wurde von der Entente als unfreundliche Handigen Jandiung betrachtet werden. Eine abnitide Erflärung foll dei anderen neutralen Regierungen abgegeben worden lein. — Man sieht daraus: die Reutralen konnte der Beilt den Frieden nicht der fann und mach diesen Frieden bringen das deutliche Schwert und der kann und mach diesen Frieden bringen das deutliche Schwert und der dann und mach diesen Frieden bringen das deutliche Schwert und der dann und kann der nicht in Berila, Gerard, ist dieser gestern abend mit Gemahlin eingerwiten. In kiner Begleitung besindet sich auch der Kedalteur Swope von der "New Jort Werld", der nach beracheter Erwöhnen die Vernörigen des Gemahlin un nach Amerika zurücktert. Swope teilte über die Einstrucke leiner Deutschlandsoreile folgendes mit: Die Lage in Deutschalten lägt sich in folgenden Worten zurückten. Swope teilte über die Einstrucken der nicht in naber Julumit. Man ist davon ister und Frieden, erwartet ihn ober nicht in naber Julumit. Man ist davon ister ist dann. die Janon überpeigt, das in der Weiseldung der Deutschalten. In daber und Deutschalten. In daber keile durch Deutschalten der Keile durch Deutschalten werden von delbit vonnet. Durchdalten" deutschalten deutschalten und keiner Deutschalten Benehmen und bereiten der Keile durch Deutschalten werden von delbit vonnet. Durchdalten den Reutschalt deutschalten deutschalten und keine Deutschalten der Reichen deutschalten und keiner Deutschalten deutschalten und keiner Deutschalten deutschalten und keiner Deutschalten deutschalten und keiner Deutschalten deutschalten und der deutschalten und keiner Deutschalten deutschalten und keiner Deutschalten der Rechten deutschalten der Rechten deutschalten und keiner Deutschalten deutschalten der deutschalten deutschal

Die Frangofen fpefulieren auf bentiche Uneinigfeit.

Die Jimisofen ipertaieren auf ventige Antenigeri. 2018. Bern, 27 September. "Tempo" ichreibt in einem Leitarrifei unter der Ueberichrift: Deutiche Streitfragen: Die heitige Einzeit diet bet allen Alliferten den härteften Broben stand. In Deutschland dagegen genigt es, daß Erfolge ausbleiben, um durch das Gefühlt der Verontwortlichteit augelpitigt perfönliche Eirzufragen und Verreitsauste offen wieder aufleben und die Spannung der weitsichen Annolphäre einen Erad erreichen au lassen, den die Blätter als beunruhigend ansehen. Dieser Vergleich ist uns zu günftig, als daß wir mit besonderen Rachbruck barauf ist uns zu günftig, als daß wir mit besonderen Rachbruck barauf

Cages-Rundidan.

Berlin. Im Reichstag ift folgende turge Unfrage eingegan-gen: Deutsch-Oftafrita ift zum großen Teil vom Feinde befest. Ift ber ferr Reichefangler in der Mage und bereit, über die Ariegslage in Deutsch-Oftafrita Mitreitung zu machen? Unterschrieben: Balfermann.

Sassermann.

Cine Crildrung der Jentrumspartei.

Jeantsurt a. R., 27. September. Der Reichsauschutz der deutschen Jentrumspartei veröfentlicht iolgende Ertlärung: Auf seiner nie allen Leslen des Rechts sahreich bestihen Tagung am 25. und 27. September in Frantsurt a. R. dat nach eingebender Crötterung der innerpolitichen, friege und wirtschaftspolitichen Tegung der Jentrumsper innerpolitichen, friege und wirtschaftspolitichen Tegung der Leutschen Reichs die haltung der Jentrumseration des Reichstage einmütige Justimmung gefunden und ind vom Boden unsere Parteiprogramms aus Richtlitten ihr die Justunt vordereitet worden. Die Kinglieder unserer Bartei in Stadt und Land bitten wir, ihren Siegeswillen und ihr Bertrauen auf die Justunft des beutschen Bottes durch die Fischung der finnten Arzessanleibe einzigft zu de tätigen. Jurüfdhaltung ift dier gleichbedeutend mit Bertängerung des Arzesges, um beisen siegentliche Beendigung wir alle Edut an rulen. Der Rechbiektung gegenüber muß der Reichsauschuß ganz besondern und eine für die Bedraudge angemelsen siehe herabgeiet werden, und daß für eine Bermehrung der Rahrungs mittel-Arzesgung Gorge getragen wird, namennlich duch die Bertweiten unt eine halb der Anhadmen, die Anderen der Freihen wirfen. Jur Leberleitung der Krieges in die Freihenswirtzsaft ist eine baldige Reichsonspaliation in das Leben zu rulen. Dr. Spahn, Dr. Hart Peters.

Dr. Karl Peiers.

Am Mittwoch vollendete Dr. Karl Peters feinen 60. Gebuttstag, ein Mann, der saft mehr durch die mahlos gehöfligen Angriffe, die gegen seine Berson gerichtet worden sind, als durch seine gewaltigen Ersolge als Kolonialpolitikter weiteren Kreisten in deutschen Eanden vollenden Kanden vollenden Kanden vollenden Feschauftigen Anderen Kanden vollenden geworden ist. Auf Grund unerwiesener Beschuldigungen und gefälichter Briefe das Anzi Peters, von dem man mit gutem Rechte bedaupten kanden der Vollenfen Keiches vertolgt dat, seinen Absche des Beschuldigung des Deutschen Reiches vertolgt dat, seinen Absche des Beschuldigung des Beruftschen Keiches vertolgt dat, seinen Absched des Beschuldigung des Keichtschen Mittel des Dieszischungsches des Ersenntisses in Bezug auf den Beruft des Tietes aufgebeben, so das Den Teters sich heute wieder als Reichssonmissen a. D. bezeichnen dort, eine Benston sonite ihm dagegen nicht der Willigt werden. Doch auch dier griff der Raifer ein und gewährtsdem verdierntischen Rosonialpolitifer ein Rubgedalt aus dem Rüter. Dissossitionsonde. Aber seine Keinde rubien nicht. Im Jahre 1912 machte die Rachricht durch die deutschen Zeitungen die Ausder 1912 machte die Rachricht durch die deutschen Zeitungen die Ausder 1912 machte die Rachricht durch die deutschen Seitungen die Russe 1912 machte die Rachricht durch die deutschen Seitungen die Russe seine sieden kreisen der deutsche Raisonalität das Teters jedoch niemals aufgegeben. Doch immer mehr broch sich in politisch den kennes ausgegeben. Doch immer mehr broch sich in politisch den Kreisen des und heime Kreinde nicht nach die Erschlung und Erweiterung des jungen deutschen Kationalität der Freihe einst mehr der Freihen sich under Keiner Gribte und die Erschlung und Erweiterung des jungen deutsche Kreise ihm eine Benston aus Reichsmitten zuertannt. Dem Keinden aus den den keine deutsche ein deutsche Raine Erschlein und das an ihm begangene Unrecht wieder gut gemacht wurde.

Beichnet Ariegsanleihe!

Der nachftebenbe Aufrut jur Zeichnung ber fünien Striege-anleibe gelangte heute burch Blatatierung in ben größeren Gtabten Deutschlande jur Beröffentichung.

anleibe gelangte beute durch Platatierung in den größeren Stadten Deutschlands zur Berössenlichung.

Deutschlands zufünftiges Schissel — sein gestiges Bobl und seine wirtschaftliche Entwisdung — hängt ab von Deutschlands Sica. Zum Siegen gehört Geld und innm. wieder Geld. Deshald tritt das Reich zum fünften Wale an das Deutsche Bolt mit der Aufscherung bezan, Kriegsanleibe zu zeichnen. Im Gegendag zu seinen Im Gegendag zu seinen Freinden hat das deutsche Bolt bisher aus eigener Kraft nicht als Kold Rillionen Warf dem Reich zur Verlügung gestellt. Dies 36 Milliorden haben dazu gedbent, den Brüdern im Frieden kaben des Reiches mes Gestod, dos in die Kossen Weichse alestromt ist sind Panzer für die Front in Dst und West gesch mit des et morden, die undurchdringlich das Baterland kinigen. Der neue Ruld des Reiches mun wiederum den gleichen Friede daben. Der Beit mus gezeigt werden, daß die deutschen Wilsquellen unserlichwistlich sind und die Friende keine Hossprung auf den Sieg haben. Icher, der auch nur M. 100.— zur Kriegsanleich deissen haben der Friendes zu erkäutzer und der Friede der Kriegen von Kriegsanleich bestieten Kampte zu kichtliche Insterien und die Kriegen Rampte zu kichtliche Insterien und der Frieden und der Frieden und der Frieden und der Frieden und ber Frieden und bestieden Insterensen. Den Gegen deutscher Und der Kriegen verbürgt die Jusunit des Beutschen und berücken Institute. Den Gegen deutscher Landwicken Hand werden nachten Hand er eine Beiegten Teinschalt und deutschen Deutschland werden nachten Hand er Gestelle und Kolten der Beiten Deutschland werden nicht zu Opern. Co will das Geste der Boltes nicht gestellen und Kolten der

eines bestiegten Deutschands mußten Köple und Hande verfimmern.

Das Baterland ruft nicht zu Opfern. Es will das Geld des
Boltes nicht aechentt baden. Es gewührt gute Sicherheit und
doben Ins. Das ganze Bolt soll sich nach der Boroder Brauch zu
einer Arbeitsgemeinschaft zusammenkaltespen:

Jeder hürge für Ieden!

Jeder bürge für Ieden!

Bund deutscher Kelehrter und Künstler, Berlin.

Bund der Industriellen, Berlin.

Deutscher Kanernbund, Berlin.

Deutscher Haubwirtschaftssa, Berlin.

Deutscher Handwirtschaftssa, Berlin.

Deutscher Handwirtschaftssa, Berlin.

Deutscher Landwirtschaftssa, Berlin.

Deutscher Kantomale zusschuß, Berlin.

Deutscher Landwirtschaftssa, Berlin.

Deutscher Kantomale Innstitus, Berlin.

Deutscher Landwirtschaftssa, Berlin.

Deutscher Kantomaler Innstitus, Berlin.

Deutscher Kantomaler Innstitus, Berlin.

Deutschaft Rationaler Institut in Berlin.

Deutschaft Russende, Innstitut a. W.

Unabhangiger Ausschuß für einen deutschen Frieden, Berlin.

"England ift die Seele des Kampfes gegen unfer Bolt! England schürt und führt den Hungerfrieg mit allen, selbst den verwertlichsten Mitteln! England gilt desbald unfer schärfster Kampf, der mit allerausseriere Unschönlichseit zu sübren ist! Desse gilt es: Deutschand oder England! Schaft uns die Runivion sür die Naunfell Zeichnet die Kriegsanleihe! Ariegeausschus der deutschen Industrie. Rotger. Friedrichs.

Wer sein Baterland liebt, wem die Größe und die Deutschlands noch wie vor am Bergen liegt, nuth zu allen bereit sein. Jedem Deutschen mitd es wohl flor geword: daß wir um unfer Dastein längten. Aber es ist auch eine der Dantbarfest an underen helbenmußigen Truppen, die nizwei Jahre in unvergleichicher Tapperteit allen Anftürmer dies Index und der Berligzung zu stellen, die notwendig sind, um Berligzung zu stellen, die notwendig sind, um freinde zu bestegen und einen chrenvollen und der ged der hr. von Biffin g. Generaloberst.

Auftiel die Saunigen auf der unterdiebt die Zeichen Arteganleide nur aus Denströckeit und Bequemische nur aus Denströckeit und Bequemische einen Seiten und Drangen unbequem Derhausg und allgemeine Ermadnung allein genügen nicht Eitselnung und allgemeine Ermadnung allein genügen nicht Eitzelnung und allen genügen nicht Eitzelnung und allen genügen nicht Eitzelnung und allen genügen nicht einem Arteile wirfen. Ber 26. September 1916. Schiffer, Minglied des Reichsta

Lefalberichte u. Raffautide Radricin

Erhühung ber Brotrationen für 3u liche. Es ift ein Bemeio für bie gute Buverficht. Die bi ichtige Brotgetreiberine gefchoffen bot, bag bie Brotratio Bugenbliche erhölten werben. Eie follen Bulatfarten gum von 500 Gramm auf ben Ropf und bie Woche erhalten.

Jugendläche erhöht werden. Sie sollen Jusagkarten zum von 560 Gramm auf den Kopf und die Abahrerhaum.

Ge ist die Wahrnehmung gemocht worden, daß die nitimmung über die sterabiefung der Altersgrenze zur Erider Alters Nente vieltach is aufgefaßt wird, als dätten alle die Alters Nente vieltach is aufgefaßt wird, als dätten alle die ihrerhetete ohne weiteres Anfproch auf Altersgrenze einerlei, od sie viel oder wenig Beitragsmarten verwendet Das ist naturtich nicht der fall. Die nefestliche Borschon und von der Andprocis einer Anicht vor Indentierisch beiteht auch jest no musiken für alle zeit Reginn ver Versicherungsplicht (in de uste ist den 1. Januar 1881) urtüngelegten Jahre im Dun 160 Seitragsmarten nachzeusiehn werden. Wer also z. 1. Januar 1916 das 68. Lescensieht vollender hatet, der Rachweis der vonzeilegischen Wahrtzeil nicht erbringe des dieses einer Barrageteungsplicht für seinen Berufsgweig seinen Kachweis der vorgelegischen Wahrtzeil nicht erbringe des deist wer Werfscherungsplicht für seinen Berufsgweig seinschungen —, die dereit, wer die der nach der nach eine Rachweise ist erworden is, hat auch nach den nach Einte Rachweise ist einer Berufsgweisen. Bon diesen Rachweise ist seinen der sint in der seine Berufsgweisen nach Gintegswochen nachzunveilen. Bon diesem Rachweise ist ist seines Berufsgweisen minde feine 200 arrechnung beitragswochen aus Grund der Berschaumung der Sersicherungsplicht nordan.

Die Anrechnung des aus haus der Berschungsplicht nordan.

Beitrageboogen um Grund bes aus Haus ich lachtung from.

Die Anrechnung bes aus Haus ich lachtung gewon nenen Fleisches auf die Aleische farte min der Weise, daß, wenn aus aus einer Hausschlückung gewon Aleisch umrehalb des Zeitraumes verwender wird, für det Seibscherforger bereits Fleischfarten erhalten hat, eine entigesche Thugahl Aleischfarten nach naberer Regelung des Kommunaisch des dietem zurückungeben ist. Erstrecht lich die Verwendung diese Beitraum hinaus, is, das der Seibscrforger außertes. Ausgade neuer Aleischfarten ausgeben, innerhalb weicher zu gestellschoorräte verwenden will. Pür dief: Zeit erhält er die gleickvoorräte verwenden will. Pür dief: Zeit erhält er

Nur noch eine Woche

haft Du Gelegenheit, Dir die Borteile der Kriegsanleihe gu fichern: billigen Erwerb, hoben Binfengenuß, größte Gicherheit, bequeme Ginzahlungsbedingungen, teine Nebenuntoffen.

Schluß: Donnerstag, den 5. Oftober mittags 1 Uhr

Liebe erwecht Liebe.

Original-Roman von B. Courths - Mahler. (Radbrud verboten.)

Schon am nächsten Toge fuhr Sans Nitter abein zu seiner Mutter hinaus. Als sie im Wohnzimmerchen beisammendigen, sagte ce lächeinde:
Ich komme beibe nur auf zehn Minuten, Mutter, weil ich sehr wenig Zeit babe. Ich wollte Dich nur frogen, ob Du zufrieden bist mit ber Bahl, die ich getroffen habe. Teie gefallt Dir meine Braut?

Die alte Frau fah ihn eine Beile fill an. Dann antwor-

tete fle:
Sie ist ein ichjores, vornehmes Radden, mein Junge, und sie hat ein warmes, gutes Berg. Bielleicht ist sie ein bischen zu seine Sandwertersamilie, obwohl Du selbst ein seiner, vornehmer Berr geworden bist. Aber ich hatte trojbom teine Gorge, daß Du mit ihr glistlich werden wirdelt, wenn — ja — wenn sie Dich eben so recht von Herzen

lieb hatte.
Er sah zu ihr hinüber.
O, ihr isaarien, kiugen Mutteraugen, mußte er denken. Und dann sagte er lächelnd:
Du glaubit nicht, daß sie mich tiebt?
Sie ichüttelte den Ropf.
Rein, mein Jamge, nicht so, wie ich wünschte, daß Du geliebt mütdelt. Sie scheint in eine große Zwerelicht zu Deiner Tüchtigseit zu haden, aber Dich so recht von Berzen lieben — nein, das kann sie nicht. Bielleicht liebt man in den vorreihmen Areisen anders als de uns einsachen Leuten. Ich datte viel, sehr viel darum gegeben, wenn Ihr Euch mal so recht herzhaft vor meinen Augen abgetüßt hättet. Ihr sieht Euch in noch so tremd — so tremd — so tremd — so tremd. Bielleicht wird das beiser, wenn ihr verheiratet seid. Ich weiß, bei vornehmen Leuten schieft, wenn ihr verheiratet seid. Ich weiß, bei vornehmen Leuten schieft sich nicht, wenn man zeigt, wie

cinem ums Herz ift. In der Che wird sich das wohl geben. Und dann erlebe ich es hossentich noch, daß Du Deine Tee mal vor neinen Augen in die Arme ninmst und sie lüht, die ihr der Atem ausgedt. Dann will ich zufrieden sein. Denn, sieht Du, mein Junge, Du haft sie lied, das seine, lehden Mädden mit dem goldigen han. Und ich tann es Dir nicht verdenken — mir hat sie auch gleich das alte Herz hand Sad nur teine Sorge, Mutter, ich werde mit ihr glücklich sein. Sie hat seit eine schliemme Ersahrung hinter sich und much erst im Berzen gelaud werden. Aber ein liebes, herrliches Geschopf ist sie dech, nicht wohr, Mutter?

Wohl, wohl, mein Junge. Und ich tasse Diese alse Mutter, und das Dich nuch norden Ersahrung die eine eine Mutter, und hat Dich nun nord auf so eine vorschwe Frau verleisen. Und die seinste und zeinen alse geden. Bist a den kontende Frau verleisen. Und die seinste und hat die den verschwe frau verleisen. Und die Verlachte. Hat Deine aus seine die Mutter. Saat Deine alse Metze, with tie der kiene Stien und sah sie liebervoll an. Sold Deine nich wer von der bester beine Stien und sah sie liedelad. Bald darauf war Han weiter verleiber die die liede und Bald darauf war Han weiter verleiber das den Bald darauf war Han weiter verleiber das den Bald darauf war Han weiter verleiber das den die Reuter wie die keine Stien wie die stiedelad.

Die Bochen bis zu ihrer Hocheit verglingen fee mie im flinge. Sie tam gar nicht mehr recht zur Besinnung. Täglich gab es Bestergungen und Berutungen mit der shortatin oder mit hans. Er hatte den Damen seinen Wogen zur Berfügung gestellt und natürlich machte die Hocheitin samt ihren Töchtern ausgiedigen Gedraubnis.
Mit demundernswertem Talent und flaumenswertem Eiser datte die Hocheitin alles aus hertlichte geordnet. Teen Ausstate die Hocheitigen war pünstlich sertig, alle Vordereitungen zu einer glanzeiden Hocheitiger waren getroffen worden. Eine große Anzahl wah die Klein und start in der Anzahl und hoche Klein gebet die hocheitigert waren getroffen worden. Eine große Anzahl und hoche stere Braut und ihre Eleten.
Die Hocheitseiter pon Terst und lösten Pathwar selle werden.

Die Sochgeitsfeier von Forft und Glen Boltmer follte viergebn

Tee war in diesen Wochen nicht viel zur Aube gesommen, in ihrem Amern nicht. Ihr Emplinden schwantte ziemlich die bin und her. Ih: Berhältnis zu Hans Ritter war noch immet klar. Er war und blieb ihr rätseldelt, unverkändlich. Zu is Mutter voren sie in dieser zeit nur noch zweimal zu stückzigen such gesommen, weil die Zeit zu knapp demelsen war. Der erise Eindruck datte sich für Tee nur noch verkärkt brachte der alten Frau eine bezuliche Zuneigung entgegen zeigt sich ihr gegenüber iehr liebevoll, els mitse und die fich eine ichäbigung deinzen datür, das ihr Sohn sie nicht an den ihr sommenden Platz stellte.

Tommenben Platz stellte.

Manchmal war ihr zumute, als tönne sie unmöglich se Mitters Frau werden, als midlie sie sich um ziden Breis mit won ihm iden. Das war aber immer nur, wenn er adwesend wie wartete dann siederchaft erregt auf sein Rommen, auf en Moment des Alleinseins mit ihm, um hin ditten zu konnen, der sie freigeden solle. Bar er aber dann an ihrer Zeite, sie sie sein, so dann tam sein Wort über ihre Lippen. Bie s kann tag es auf ihr, menn er sie mit feinen stadtblauen Ausei groß und ruhig andtidte.

Und dann war ihr jedesmal wieder, als müsse sie ihm at trauen, als tönne es nichts geden, was ihn in ihren Augen der ichen tönne. Iedenstalls died ihre Bitte um Freiheit unzus iepochen.

sprochen. Er bewahrte ihr gegenüber sein ruhiges, gurüchalird Wesen. Aber er sprach mit ihr über allettel tiefe und en Lebensfragen und zeigte ihr damit, dah er in ihr eine mitlik Lebensgeschrift haben wellte, die an alsem teilnehmen sollte, wicht berührte. Rur von seinen Gelchüften sprach er nicht mit Mit so nüchternen Sachen sollte sich die Arau, die sein Weben sichniern sellte, nicht befalfen. Aber ganz offen machte er fie seinen Vermögenwerpfaltnissen bekannt. Sie zeigte Anterste allem und fragte ihn auch eines Tages, wie sich sein Schicht inge, wie er zu seinem Reichtun gefommen sei.

Da berichtete er ihr in großen Jügen seinen Werbegans.

the part of the part of the fall of the fa

sablte ibn n im Ba cr. ber in Lebenstür ben erfeb iten. Ab ir ihn ein

ichtarten, als ihm nach bei wird bas Schlachton angerechnet. Strengtielitich burch Sausch

abe neben bei vielen allgemein zultebenden Katermungen andererdentliche Kalerzulage von I Plind beile dei den andererdentliche Kalerzulage von I Plind beile der in der Kapiler und Kühen verfüttern deiten, wonach der Handle mit Applel, Zweitschen und deite mischen Freigegeden ist.

bie im Stadtfreis Wiesbaden gewachsen derzu einge nieder freigegeden ist.

et alg der 5. Kriegs anleibe. Wie man uns mit, wir der der der der Laufd der 5. Kriegsanleibe bei allen die Jechnung auf die 5. Kriegsanleibe bei allen kat fa u. i de nu Land der Andere der einen recht erfreunden. Es wird der und der Andere der einen recht erfreunden zu warten, da alsdann der Andraug an warten, da alsdann der Andraug an warten, da alsdann der Andraug an der katt zu sein psiege.

Ter Roch Hermann Effelberger von hier war zeitweitig keiter der fladtischen Kriegsfüchen. Im Mai de. Is. der in dieser Eigenschaft die Stadt um nicht ganz unerstatt der die der gestächten. Im Mai de. Is. der in dieser Eigenschaft die Stadt um nicht ganz unerstatt der flach inder hatte, zu 18 Monaten Gefangnis karigen Berfust der birgertichen Edrenrechte verurteit Wie sich indes hater ergad, hat er sich auch nach der vorgangen, daß er den fstädtlichen Marenlagern größere lächterungsmittel entnahm und im eigenen Interest weitert. daß er den Kriegstüchen geringere Mengen von Rustleich, Mehl usw. lieferte, als er ihnen tatsächlich in derachte, und daß er bereits gelieferte Baren zurückga, wie Buchzug, II. a. lieferte er, unter Migbrauch des Nach biesgen Gelchäftsinhabers, für etwa 500 M. Reis, die und daß er bereits gelieferte Baren zurückga, des biesgen Gelchäftsinhabers, für etwa 500 M. Reis, die und an den Küchenmeister des Schlangendader Des Kraft, des Kraft den der nach in der Kraft der Rocht der Schlangen der Schlangen der Schlangen der Schlangen der Mitterer des Kraft der Schlangen der Schlangen der mehren den Kraft der Schlangen der Schlangen der Mitterer des Kraft der Schlangen der Schlangen der Mitterer Alleidung der in der Kraft der Schlangen der Schlangen der Sc

Fausthieb auf ben Kapl, sobat sie tosort besinnungstos zu Boben fürzte. Dann ftedte ihr ber Näuber ein Tuch in ben Mund, um sie am Schreien zu verhindern. Als die Bertauferin Blant nach ikngerer Zeit wieder zu sich tam und um Siese ichrie, war der Ann unter Mitnahme der Labenfasse verkindunden. Die sofort ausgenommene Bersolgung des Räuberd blied bis jest ergednissos. Limburg. Die Stadtverochneten nahmen das Legal des im Besten gefollenen Raufmauns Lehnhard in Iode von 45 000 Wart an. Es ist zur Errichtung eines Boltsbades oder einer anderen der Gefundheit der Bürgerschaft dienenden hugtenischen Anstalt

an. Es ist zur Errichtung eines Boltzavos vor einer Anstalt der Gelundheit der Bürgerschaft dienenden huglenischen Anstalt des ihreitung. 27. September. Heute stand unter stattliches Dort im Zeichen des Stigdbrigen Amtsjudidums des als Bienenzücher und Hortschen nett über die Grenzen unteres Latersandes detanzten Pfarrers C. Wengandt. Auch Bertreter der Fienenzücher waren erschienen, um dem verdienten Manne ihre Klüswänsche auszuhrechen. Denn Respandt allt einer Aorschumen und Leistungen auf dem Gedie ersten Ranges. Alls Pfarrer. Drivkdungen und Leistungen auf dem Gedie ersten Ranges. Alls Pfarrer. Drivkdulinspetior und Areiskaulinspetior hat der Judilar sohnend leiner Wigabrigen Dienstzeit in großem Segen gewirft. Bei der Ranfleier im Saale Schwent überdracht: Geh. Konl. Rat Dr. D. Gibach Dogheim sieht Wiesenden) dem Judilar die Krüße des Konstituts und überwies ihm den Kronenorden 3. Kalle. Alls Bertreter der Segieschappelipunde sprach Landsogerichtspräsighent Dr. de Riem-Umburg, als Bertreter des liberalen nass. Unions Bereins Prol. Dr. Fresenies Wiesedden, als Bertreter des Allgemeinen nass. Pro. Dr. Fresenies Wiesedden, als Bertreter des Allgemeinen nass. Pro. Dr. Fresenies Wiesedden, als Bertreter hes Allgemeinen nass. Pro. Dr. Fresenies Wiesedden, als Bertreter des Magemeinen Rodenstadt. Im Kintrage der früheren Herzogin von Rassau überreichte Holppredigt Scheerer-Weisburg dem Judilar das Bild der doden Dame mit döchscheren eigenen Unterschift.

Bildmar. Am Samstag wurde in Arturt ein mit zwei Küben der der Krau sonnien sich noch durch Abspringen retten. Der Wagen wurde zertrimmert, die Kübe gesietet. Der Eigentümer und seine Frau sonnien sich noch durch Abspringen retten. Die Schransen des Elektosiens der Umpegende.

Maing. Der Apothefer Beinrich Sandheimer, ber in Staftel ein Drogengeichaft betreibt, murbe megen Berbrechens gegen § 219 bes Etrafgeleybuches wam Schwurgericht zu 2 Jahren Juchthaus

Main. Der Apolhefer Heinrich Sandheimer, der in Stattel ein Desgengeichäft betreibt, wurde negen Berbrechen zegen § 210 des Strafgesehdenber vom Schwurgericht zu 2 Jahren Justidaus verurteilt.

Mainz. Die neuen Eisendahnlichasstreitend die Einstellung von Frauen und Mädichen im Eisendahnlichasstreitend die Einstellung von Frauen und Mädichen im Eisendahnliches die Einstellung von Frauen und Mädichen im Eisendahnliches das herreibes ihre Birtung in biesiger Stadt gezeitigt. Um gestrigen Tage meldete sich in einer Stunde allein nahezu ein halbes Hundert junger Frauen und Rädichen, die in den Dienst des gestigstein Aades einzustreiten gedenten. Es ist iedensalls ein gutes Zeichen für den zustreien gedenten. Es ist iedensalls ein gutes Zeichen für den zustreien gedenten. Einn und die doden Rädigseiten umserertigung tellen und der Jahren der Front dem Valerfand zur Bertigung tellen und de rasch und hieher sich den der esch ichweieigen Dienstobliegendeiten gewachlen zeigen. Die Unmeidungen nehmen lorigeseit an Umlang zu.

Budendeim. Die in den Bier Jahren stehende Chefrau des im Felde fämpsenden Spenglermeisters Konradi von dere Genuß die Frou mit ihren 4 Kindern im Alter von 14, 11, 9 und 1 Jahre dien und die Ander mach der Ansber sinder im Allere von 14, 11, 9 und 1 Jahre wären nach der Ansber Sinder im Allere von 14, 11, 9 und 1 Jahre dien und die Frou mit ihren 4 Kindern im Aller von 14, 11, 9 und 1 Jahre dien Kinder Sinder im Allere von 9 und 1 Jahre wären nach der Ansber Sinder im Allere von 9 und 1 Jahre wären nach der Ansber Sinder im Allere von 9 und 1 Jahre wären nach der Ansber Sinder eine Auspumpung des Magens vor, worde sich der Arzies unretidar verforen gewesen. Der Arzt nahm der allein Bergliteten sohre eine Auspumpung des Magens vor, worde sich der Ansber erholten sich eine Kuspumpung des Magens vor, worde sich der Busten fich ein der und hie jet edenfalls aus dem Aransendause als gedeilt entsosjen werden. Frau Konron die laber Bode auch als gebeilt entsosjen werden. Frau Konron die bei Bilze nicht we

Dermifates.

Der Kaljer, die Krieger und das Bolfslied. Unfer Kaljer hatte einen von der Stadt Frankfurt a. M. zur Förderung des Bolfsliedes bereitigsfellten Betrag zur Herausgade ausgewöhler Vollsliedes befringut, die für die Goldaten im Gelde geeignet find. Darauldin ist durch Ritglieder der Kommission für das Kalserliche Bolfslicderbach und des Verdandes der Abmunisson Zite und neue Lieder der nach der Verdandes und mit Bildern von Arbeiten für das Aalserliche Beider und mit Bildern von Arbeiten Abeider und mit Bildern von Arbeiten Abeideren der Kalserlichen Bestenden und mit Bildern von Arbeiten Abeideren Ariegern und ihren familien übersalsen Westellen Der Kaller der das einstellen Bestimmung sonnten bereifen. Der Kalser dat in die Verlagerischen Bestimmung konnten bereifen. Der Kalser dat in die Verlagerische Abeider das deutsche Lieb im Kelde und in der heim ab gewiede erstarten ließ, seine kochberzige Anteilnahme für das Boltslied von neuem beweisen.

neuem bewiesen. Jür den inneren Postvertehr Deutschiands mit Oesterreich, Ungarn und Vosalen herzegowing werden zum 1. Otsober erhöhte Gebühren eingesührt. Es tosten Briese die Gewichtsbeschaftnatung wie im Weitpostwertehr: Poststarten 71; Big., Druckschen die 50 Gramm 3 Bkg., über 50 die 100 Gramm 3 Bkg., über 50 die 100 Gramm 3 Bkg., über 50 die 100 Gramm 3 Bkg., die 200 die 20

lich Schweine erfrantt und eingegangen sein sollten, dar eine einwandfreie Beichalienbeit derselben ergeben; die Krantheites bezw. Todessälle der Schweine müssen also in anderen Ursachen gesucht werden.

Erfreuliches über unseren Biehbeitand. In die nervösen Besüchtungen sier unseren Biedbeitand, die aus der alligemeinen Rlage über den Drud der Fleischftnoppheit entstanden sind, leuchten nit ersewlicher Rlarbeit die Jahlen, die die Statistif über Biedbestand und Schlachtungen in Breußen gibt. Es zeigt sich, daß wir über unseren Bedeschäungen in Breußen gibt. Es zeigt sich, daß wir über unseren Bedeschäunen in Breußen gibt. Ge zeigt sich, daß wir über unsern. Seit dem 2. Juni dis zum 1. September des Janahme von rund 2 Milliausguweisen, der an Aindveich das sich zu den den von rund 2 Milliausguweisen, der an Rindveich das sich der Albe und Jersen über 2 Jahre sich nur um ein Geringes, noch nicht 1 v. H. deren über 2 Jahre sich nur um ein Geringes, noch nicht 1 v. H. deren über das malsendoste Abstlachten der Milchtübe seher Erweisen der über das malsendoste Abstlachten der Milchtübe seher Erweisen der über das malsendoste Abstlachten der Milchtübe seher Erweisen im zweiten Bierzeisjahr 1916 geichlachtet worden, ein Prozential, der im Bergleich zu den früheren Jahlen, auch benen der Luten Jahren uns dem Berneich zu der Flationale Arauendosent Friege, ichr gering ist. Bei biefem weisen Haus den Gelicht auch der Zulunt unserer Fleisch und Milchverforgung entgegeniehen.

Die Schweinerden im erneichten zu erwößischen. In der Nahe der Einde und den Eiddren zu erwößischen. In der Rahe der Einde und der Rund der Einder der Schweinerension. Eine Bergleichen.

Die Schweinerden und erwößischen. In der Rahe der Einde und den Eiddren zu erwößischen. In der Rahe der Einde und den Eiddren zu erwößischen. In der Rahe der Einde und den Eiddren und er einen Kannelig gepachtet, und ninnut der Edwerine und der Einder und der Rahen der Einder und Erfügerung und gestehen Bestieter der Schweiner aus der Gemeine der Geweiner geste der

Buntes Allerlet.

Seminderung hörte fie ihm zu und sah voll Interesse in darafterifisches Gesicht.
ich, fuhn und großzigig mar er gewesen in allen Lebensting hatte er ben Augendid genütt und sich das Schicklat wiede. Dit unsehlbarer Sicherheit hatte er seit bem er dem englischen Banthaus durch seine geniale Kombide eine Riefensumme erhalten hatte, ben Erfolg an seine mungen.

ogen. var seine Darstellung durchaus nicht prahlerisch ober Siar und sachlich ließ er einsach die Tatsachen für sich Tee konnte nicht anders, als seinen fühnen, scharfen

des Hochzeitstag heran. Borad, ichien die Sonne hell und flar über die im Erde. utichen Saufe war schon feit dem frühesten Worgen

Treiben.
und Lorchen schwauten und lachten aufgeregt durchlamen alle Augendilde in Hees Jimmer gerannt, um
dei Richtigkeiten neroös zu machen.
odiern sielen aus einer Bermunderung in die andere,
to voglaublicher Seeleurube in ihrem Jimmer sah und
eiteren Hochzeitsfleid taum einen Blid schenkte.

(Fortfegung folgt.)

Berlin. Ueber Ricienverliche der Englander und Franzolen berührt der Johische Arthung', das die Jahl der Berwundern der der den einzich franzolischen Liuppen im Aranterich in der leigten Wochen is deductend geweien ik. dah große Transporte Bechten Wochtverwundeter von Frankreich nach Jalalen gedracht wurden, weil in Frankreich feine Lagarette necht zur Berligung fanden.

Berlin. Die Verluftliften des unter dem Verleitung der der ermanischen Rönigin sehenden Sonitatsfomitere verzeichnen die Jum 18. September 72 724 Mann und 3426 Offiziere, darunter 4 Generale und 19 Oberffen als tot, verwunder, oder vernigt.

Berlin. Jan Weile der "Breinen mird den "Berlingt von der den als der ermanstellen Lagung fandent mit Rapitan Ranig, als diefer mit der "Deutschland" zurücklender, eine eingedende Unterredung hatte, 10 dah die Arbeit der "Breinen" von Belgaland also eines zu aleicher "Beringt, wie die Einholung der "Deutschland" in den deimatbaten. Inzufichen durfte auch die "Deutschland" wieder fahrvoeren fein, um ihre zweite Maceritareite anzutreten.

Berlin. Die Wooder der Kennscheiten Anna Rudolph vom Kanspaduler, die Einder Alauf, wurden geftern nachmittag auf einem Laubengefände in Reafolin vom Laubenbeitigen erzuft werden der Felige über gehand die der man in erzuften.

Berlin. Die Wooder der Kennscheiten Rinna Rudolph vom Manspaduler, die Brüder klauf, wurden geftern nachmittag auf einem Laubengefände in Reafolin vom Laubenbeitigen erzuft ein und der Telige übergeben. Sie waren beide geftändig und zeigen feinertel Reae über ihr ihveligiene Serbrechen.

Berlin. Jun deut zu den Beiteinsta fich dellen in allen leinem Lun und Laffen voll berucht bleibe, daß er im oselleicht für uns entscheidungsähnerften Zeitpunft des ungeheuren Wählereringens fich Juliammenfände den der man in er des geständer einer Beiten den der Sertungen bei hechte Rane man und ihrer Bedeutung bie hechte Phien und der Australe der unterer inneren Aron von ungewochnlicher Bedeutung fein. — Daß auch die Angererie einne breiten Mehr werden fich nur an

Bonigildes Theeter.
Donnerstag, 28. Ceptember, 7 Uhr, Lieftanb. Enbe nach 9's Uhr, Freitag, 29. Ceptember, 7 Uhr, 3m weißen Rößt.

Donnerstag, 28. September, 7.30 libr, Stein unter Steinen.
Freitag, 29. September, 7.30 libr, Rei einstudiert! Das Erbe.
Spielplan des Mainjer Siedtitheelers.
Sonntag, 1. Ottober, 3 libr, Hans Hudebein. 7 libr: Die Zauber-

Montag, 2. Oftober, 715. Uhr, Das Glödichen des Eremiten. Dienstag, 3. Oftober, 7 Uhr, Am Tenisch. Mitmoch, 4. Oftober, 715. Uhr, Der Krämerforb. Die gefehrten

itag, 6. Ottober, 7 Uhr. Der Bofition von Lonjuman. Baftien und Baftienne.

Greitag, 8. Oftober, 7 ichr. Der Graf von Lugemburg.
Camstag, 7. Oftober, 7 ichr. Der Graf von Lugemburg.
Conntag, 8. Oftober, 3 Uhr. Alt. Deibelberg. 7 Uhr: Die Balfüre.

Borausficktliche Witterung für die Zeit vom Abend des
28. September die zum nachten Abend:
Zunehmende Trüburg, zeitweise eimas Regen, eiwas fühler.

Husidmeiben und aufbeben. Städtifche Cebensmittelpreife.

- Cree	Sirile.	24melt	Rierenfett	Biutmagen Prefifepi.	Statiours	teberioneft	Ariegowarji	Butter	Jett (Margarine)
	Pis.	Pfe.	Pia	Pfa.	piq.	Pig.	pre.	Dia.	Pte.
10	5	7	6	5	-	4	2	6	5
20)	.9	13	1 11	."		. *	4	12	9
30 40	14	20 26	16	14	12	11	6 8	18	13
50	23	312	286	99	20	18	10	201	21
60	28	390	392	27	24	22	12	35	200
70	322	45	37	311	28	26	14	41	390
80	:36	32	42	136	355	259	16	47	:14
90	41	58	47	40	386	183	18	741	IN
100	45 50	71	52	10	10	36	20	64	42
120	54	77	633	53	IN	44	21	70	ai
1:30	50	84	GN	58	52	17	26	76	
140	(13)	100	73	62	56	-51	2%	82	55 59
150	68	1961	78	1916	101	54	1019	87	633
160	7/8	lett	N4 N0	71	114	58	32	101	68
170	77	100	94	80	70	62	314	105	72 76
1110	86	192	100	81	711	130	:04	111	80
200	90	128	104	NN.	NO	72	40	110	84
210	195	135	1.0	161	84	76	42	199	ND
220	90	141	tra	107	88	No.	14	128	101
240	104	148	120	100	102	Nil	46	134	97
240 250	113	154	125	110	100	141	30	140	101
200	118	167	186	115	104	114	752	151	110
270	129	173	141	119	108	lis	54	157	114
280	126	180	146	124	112	101	56	test	118
200 300	131	186	151	1:58	116	105	78	1621	192
310	135 140	199	156	189	1:20	lus	60	174	126
:120	144	205	162	141	124	112	62	180	131
330	149	212	179	146	132	119	106	100	12814
340	153	218	177	150	1:86	123	128	198	143
350	158	221	182	154	140	126	70	2001	147
360	163	231	188	150	144	130	72	200	152
370	167	244 244	Hei	168	148	1334	74 76	215	156
390	176	250	200	172	156	141	78	2221	161
400	180	254	20N	176	100	144	80	2:12	los
410	185	263	214	181	164	148	82	238	173
420	180	200	219	185	168	152	N4	244	177
4:10	194	276	224	190	17:2	155	86	250	181
440	198	2002	220	194	176	159	NN.	256	185
450 460	208	288	234 246	198	180	162	90	961	189
470	212	301	245	207	188	170	94	267 273	198
480	216	308	250	212	192	173	586	279	202
4110	221	314	255	216	196	177	98	285	206
500	225	320	260	220	200	180	100	200	210

Diefe Preife muffen unbedingt eingehalten werben. Camt-liche biefige Gelchalte, welche vorftebende Waren vertouten, haben das Berzeichnis in ihrem Laden und aufhen am Schaufenfter fo an-zubringen, daß es von Jedermann leicht gelesen werden fann. Zuwiderhandlungen werden ftrengliens bestroft. Biedrich, den 27. September 1916. Die fischtliche Breisprufungsftelle. 3. B. Tropp.

Betr. Jidvertauf. Morgen Freitag vormittag von 8 Uhr ab portauf im Rathaushof. Biebrich, 28. September 1916. Der Muglitrat. 3. A. Sittig

empflebit

A. Eschbächer,

3th.: A. Maurer.

Bernipr. 139.



Mosel-Saelffiae. Soll. Angel-Rablias,

im Busiduim.

Deutscher Kurier.

Die in nationalem und freiheitlichem Geitre geleitete Beritner Cageszeitung "Denricher Aurier" enthält:

Politifche Leitartiet von grundlehlicher Bebentung, die amtliden Kriegsberichte, leffelnbe Schilberungen von allen Riegslichunglichen, einen ausgebehnten, zuverlaffigen und ichnellen Achrichtenbienft.

Der forgfaltig redigierte

handelsteil

gibt ein klares Bild von der Lage des Kapitalmarktes, des handels und der Indultrie unter besonderer Beruckitchtigung der Sorderungen des Mittelftandes.

Der täglich erfceinenbe

Deutsche Wirticaftsturier

unterrichtet die Lejer über alle wolkswirtichaftlichen Caces fragen, die augenblicklich mehr als je im Dordergrund des Interesses steben.

Weitere Beilagen find:

Deutscher Aurier Jiluftr Unterhaltungs-beilage (Ariegopott) erideint Connabends. Deutscher Rurber Allnitrierte Mugabe (erideint Mittwochs). Die Grau (erideint monatt. einmel) berichtet über bie Beltrebungen ber nationalen Frauenbewegung.

Abonnement monatlich Itt. 1.80.

Bestellungen nehmen alle Briefträger u. Postanftalten entgegen Derlangen Sie unverbindliche u. toftenfr. Probelieferung durch die Gefchaftsft. "Deutscher Kurier" Berlin S. W. 48, Wilhelmftraße 8.

Danksagung.

Für die herzlichsten Beweise innigster Teilnahme bei der Beisetzung unserer lieben Mutter, Tochter, Schwester, Schwagerin und Tante

Anna Kalbfleisch

sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten, besonders den Frauen der Strickstunde für ihre zahlreiche Beteiligung u. die Kranzspenden besten Dank.

Die tranernden Eltern, Kinder u. Geschwister.

Biebrich, Mainz - Kastel, Kostheim, Griesheim, den 28. September 1916.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme während der Krankheit und bei der Beerdigung unserer lieben Entschlafenen, besonders für die vielen Kranz- und Blumenspenden sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank meinen Vorgesetzten und dem Weichensteller-

> Im Namen der trauernden Hinterbliebenen.

Karl Ritter und Kinder.

Biebrich, den 28 September 1916

Nassauische Rheinstrasse 44



Landesbank

Biebt

erifein!

228

Red

Wir besorgen

die durch die Bundesratsverordnung vom 28. Augus 1916 angeordnete

Anmeldung von anständischen Werlpapiere kostenios,

sofern die Mantel bis spätestens 20. September in offenen Depots bei urs niedergelegt sind

Die Namen der Hinterleger werden cabe nicht genannt.

Wiesbaden, den 27. September 1916,

Direktion der Hassaulstien Landeshaut

Empfehle:

Schöne Handkäse

Echte Rieler Büdinge

Berniprecher 220. Rarl David,

Raiferftrake it

But möbl. Rimmer mit ober obne Benfion gu bermieten. Raberes Thele-maunftrake 15, parterre. 114

Möblicetes Zimmer

gum 1. Cftober ju berm. Rah Mathaueftr. 53, 22b.

Simmer u. Küche Stube, Rammer u. Ruche

folort in bermieten Wadgaffe 20. ter. 2 Bimmerwohn (Tadft.)

2-dimmer u. Ruge

im O'be part, an fleine Sam lie au vermeten Rab. Armenrubitr. 21.

Gittaberbenftrahe geründ. 2-Klamermonna. unt Ande im Stb., für 12 9tr 1002

ganndeursminig-t mit Rude und Zubebor an isiore billige au vermieten. Rab. Matiger Ser. 191. Bire.

ef. a verm. Wiceb. Ger. 13.

3-81mmerwoong.

Borberbaus au reimieten Friedrichftrage 14

5-Rimmerwobaung m bermieten. Strake 83, p.

5-6-simmer-Bohnung ober Ciniamilienhaus mit Pab und allem Jubeber 1. 1. Januar 1917 an miet, aci. Unarvote erbitte n. 3787 in die Geichalteheffe be. Bi.

Einfamilienbaus ob. 6 - 3immet : Bohnung

Näh-Ahle "Jumel"



Carrein, Gegein, Salten ufm. Gerib p. St. auf Meinaft mit & berichtebenen Mk. 3.50

Ediwanibalerfirate 75.

Rüchenmöbel w. Ju verfaufen Briebrichftrake 29.

Union - Theater Die große Wette Der elektr. Mensh

Mobilmachen in der Küche.
Gen talles Puniplet in 2 hin mit Anna Müher Viale

Heizer und Maidini Brunnentontor, Wiebbad

Munat wad det

Kaiferftr. 9, Gartenhan Crbentliches, fleihiges

Mädcher welches melfen fann, jei er Raberes in ber Gleichanst

MDBAIMADDER BBET BIR um I Cftober gefucht Maberes in ber Gefchaitet

Drivatunterrio in Stenoarapbie u. Edreib maichine? Augeb. m. Breis angabe unter 5751 an be Gleichaftoftelle be. Blattel.

Mnichelbettftelle

Radilar., Illa u. Zevit an verfanien. Aboliferabe 19, p.

Sapolit Seifenerfag für Baide und Bun.

Dof-Apothele.

Mundharmonikas a avoice tudmabl, iomic Mandolinen,

Zithern usw. Fr. Wilh. Deuser Raticefrance 30. Sein Laben. Berfani von 6 libr obende of und Comman

Johannisheers n., Himbeeres

Stadelbeerensträucher and Erdbeerenpflanzen we b.n billiaft abgeneben 1174 Mübimake 8. 1

Beribten ben Edillerireie or Ciefreiden Bie Gateitele ber eine geib! Bieriolite mit wertvoller Ganbarbell. Geaen Belohung abnarbet 1151 Edilleritraie 11st